



Die folgenden Seiten geben einen kurzen
Ausschnitt über die bestehenden
Präventionsmaßnahmen im Landkreis
Deggendorf – ohne Gewähr auf
Vollständigkeit

Präventions- angebote

Im Landkreis Deggendorf

Sg35-ZitzelsbergerT

Prävention im LKR DEG

Übersicht:

A) Präventionsprojekt über die Suchtpräventionsstelle 2-4

- „KUJO-Medienpädagogik“
- „Jeans Größe 0“
- „Haltung zeigen“ (Neu)
- „Meine Gefühle brauchen keine Drogen“
- „Präge- Prävention von häuslicher Gewalt“ (Neu)
- „Voll die Party“
- „Einfach Menschlich“
- „Paula & Co“
- „ICH bin ICH“, einfach einmalig stark!

B) Prävention über die PI Deggendorf und Plattling 5

Präventionsvorträge Sucht/Drogen aus polizeilicher Sicht

- Präventionsvorträge Sucht/Drogen (polizeiliche Perspektive)

C) Prävention über den Frauennotruf Deggendorf e.V. 6

- „Lauter starke Mädchen“
- „Ansprechen“ Prävention von Übergriffen am Arbeitsplatz
- Schulungen von Kindertageseinrichtungen und Schulen
- Schulungen von pädagogischen Fachkräften
- Elternschulungen

Präventionsprojekte über die Suchtpräventionsstelle

Frau Kraus

1. „KUJO-Medienpädagogik“

Ein Konzept mit verschiedenen Modulen. Ziel ist die Stärkung der Medienkompetenz, das Aufzeigen von Grenzen und Gefahren und die Selbstreflexion zum eigenen Konsumverhalten.

Modul 1: „Geheimagent-Privatsphäre auf Facebook, Google und Co“

Modul 2: „Funkturn-Ortungsdienst und Smartphones“

Modul 3: „Goldene Plätzchen-Cookies, Werbung und Browser“

Modul 4: „Justitia – Deine Rechte im Internet“

Die Module bauen nicht aufeinander auf und können einzeln gebucht werden.

Dauer je Modul: 2 Schulstunden

Altersstufe: 5. – 12. Klasse (Module werden inhaltlich der Klassenstufe angepasst).

Kosten: 30,-- € je Modul / pro Klasse

Ansprechpartner: Patrik Stemmer

info@kujo-konzept.de

0151 / 5400 5192

2. „Jeans Größe 0“

Ein Angebot zum Thema Essstörungen für Jungen und Mädchen. Themen sind Basiswissen, Auslöser (z.B. Schönheitsideale und neue Medien) , aber auch Unterstützungsmöglichkeiten für Betroffene.

Dauer: 2 Schulstunden

Altersstufe: 6. – 7. Klasse

Kosten: 30,-- € pro Klasse

Ansprechpartner: Monika Fischer

Moni/Fisher@online.de

0172 / 806 3989

3. „Haltung zeigen“ (Neu)

Ein Angebot zum Thema Gewalt und Mobbing an Schulen. Es geht um die Auseinandersetzung mit dem Begriff Gewalt und der Reflexion einer Gewalt-/Mobbingsituation aus den unterschiedlichsten Perspektiven (Oper, Täter, Mitläufer, Verantwortungsträger, Eltern).

Dauer: 2 Schulstunden

Altersstufe: 7. – 8. Klasse

Kosten: 30,-- € pro Klasse

Ansprechpartner: Bianca Kellnberger
info@frauennotruf-deggendorf.de
 0991 / 382 460

4. „Meine Gefühle brauchen keine Drogen“

Ziel ist es, Jugendliche zu befähigen den eigenen Konsum (Handy, Internet, TV, legale und illegale Drogen) zu reflektieren, Strategien im Umgang mit den eigenen Gefühlen (Langeweile, Stress usw.) aufzubauen und sich damit vor Sucht zu schützen.

Dauer: 3 Schulstunden
 Altersstufe: 7. - 9. Klasse
 Kosten: 50,-- € pro Klasse
 Ansprechpartner: Philipp Bayer
bayer@betreuung.verein1zu1.de
 0151 / 546 31484

5. „Prä- Prävention von häuslicher Gewalt“ (Neu)

Gewalt und Sucht haben gemeinsam, dass eine destruktive Form der Problemlösung gewählt wird. Es geht um Sensibilisierung für das Thema Gewalt, Stärkung der Selbst- und Fremdwahrnehmung und Förderung der sozialen Kompetenzen und das Erlernen konstruktiver Lösungsansätze.

In einer Doppelstunde werden 2 Module bearbeitet. Die Module sind frei wählbar.

Module sind: Rollenbilder und Rollenverständnis
 Beziehung und Freundschaft
 Grenzverletzung
 Gewaltbegriff
 Gewaltkreislauf
 Auswirkungen der Gewalt
 Konfliktlösungsstrategien
 Kinder und häusliche Gewalt

Dauer: 2 Schulstunden
 Altersstufe: 9. – 13. Klasse
 Kosten: 30,-- € je Doppelstunde / Klasse
 Ansprechpartner: Alexandra Winkler
info@frauennotruf-deggendorf.de
 0991 / 382 460

6. „Voll die Party“

Innerhalb der sozialen Simulation des Planspiels einer Party können Jugendliche ihr Verhalten und ihre Trinkgewohnheiten bei Partys reflektieren und neues Verhalten ausprobieren.

Dauer: 4 Schulstunden
 Altersstufe: 9. -12. Klasse
 Kosten: 50,-- €
 Ansprechpartner: Stefan Hausinger

Hausus@aol.com
0160 / 948 10392

7. „Einfach Menschlich“

Der Weg in die Sucht und aus der Sucht heraus – aus der Sicht eines Betroffenen

Dauer: 2 Schulstunden
Altersstufe: 10. – 12. Klasse
Kosten: 30,-- €
Ansprechpartner: Klaus Haschberger
Klaus.haschberger@gmx.de
0176 / 514 75 600
08243 / 968 9419

8. „Paula & Co

Workshop zum Thema Handy, Computer, Internet und sonstige Medien

Dauer: 2 Schulstunden
Altersstufe: 3. – 4. Klasse
Kosten: 30,-- €
Ansprechpartner: Yvonne Breuer
Yv-Breuern@web.de
0151 / 15 45 03 45

9. „ICH bin ICH“, einfach einmalig stark!

Ziel der Veranstaltung ist es, das Selbstbewusstsein von Kindern zu stärken, durch einen ressourcenorientierten und wertschätzenden Ansatz.

Dauer: 2 Schulstunden
Altersstufe: 3. – 4. Klasse
Ansprechpartner: Angelika Pagany
paganya@lra-deg.bayern.de
0991 / 3100 - 382

10. Präventionsvorträge Sucht/Drogen aus polizeilicher Sicht

Ziel der Veranstaltung ist es, Schüler über legale und illegale Drogen und deren Folgen (Strafverfahren, Führerscheinentzug, Arbeitsplatzverlust, sozialer Abstieg, usw.) aufzuklären. Weiterhin sind Vorträge über Gewalt und neue Medien möglich.

Dauer: 2 Schulstunden

Altersstufe: 8. – 10. Klasse

Ansprechpartner: Gebiet: links der Donau
Günter Reithmeier

Gebiet: rechts der Donau

Manfred Krämer

Philipp Frühauf

PI Plattling

PI Deggendorf
pi.deggendorf@polizei.bayern.de

pi.plattling@polizei.bayern.de

0991/3896-151

09931/9164-21

Präventionsprojekte über den Frauennotruf Deggendorf e.V.

1. „Lauter starke Mädchen“

Workshop für Mädchen mit kreativen und altersgerechten Methoden zur Prävention von häuslicher und sexualisierter Gewalt, sowie Gewalt im sozialen Nahraum und Mobbing. Es geht um Kinderrecht, Körperwahrnehmung, Gefühle, gute und schlechte Geheimnisse, Grenzen und den Blick aus unterschiedlichen Perspektiven.

Dauer: 3 Tage a 3 Stunden

Altersstufe: 8 – 10 Jahre

Ansprechpartner: Frauennotruf Deggendorf 0991 – 382460 oder info@frauennotruf-deggendorf.de

2. „Ansprechen“ Prävention von Übergriffen am Arbeitsplatz

Speziell orientiert am Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG), schulen wir AZUBIS zum Themenbereich sexuelle Übergriffe und Mobbing am Arbeitsplatz. Es geht um Definitionen, rechtliche Grundlagen, Sensibilisierung und Handlungsmöglichkeiten.

Dauer: 2 x 1,5 Stunden

Altersstufe: Auszubildende im 1. – 3. Lehrjahr

generell bieten wir zu diesem Thema auch Coachings für Ausbilder, innerbetrieblich Beauftragte, Vorgesetzte und Führungskräfte an.

Ansprechpartner: Frauennotruf Deggendorf 0991 – 382460 oder info@frauennotruf-deggendorf.de

3. Schulen und Kindertageseinrichtungen

Wir bieten in diesem Bereich Präventionsangebote zum Thema Gewalt im häuslichen oder sozialen Nahraum, sowie zu sexualisierter Gewalt. Für Schulklassen unterschiedlicher Jahrgangsstufen, sowie für Gruppen in Kindertageseinrichtungen und Kindergärten

Dauer: 1,5 Stunden

Altersstufe: individuell nach Absprache

Ansprechpartner: Frauennotruf Deggendorf 0991 – 382460 oder info@frauennotruf-deggendorf.de

4. Pädagogische Fachkräfte

Unterstützen und qualifizieren wir in Form von Vorträgen und Fortbildungen in folgenden Themenbereichen:

- Sexualisierte oder häusliche Gewalt und deren Folgen
- Sexuelle Übergriffe in Institutionen/Schulen/Vereinen und die Ausarbeitung von Schutzkonzepten
- Sexuelle Übergriffe unter Kindern und Jugendlichen
- Sexuelle Gewalt in den neuen Medien

Dauer: ca. 1,5 Stunden, auch nach Rücksprache individuell buchbar

Altersstufe: alle Fachkräfte im Pädagogischen Kontext

Ansprechpartner: Frauennotruf Deggendorf 0991 – 382460 oder info@frauennotruf-deggendorf.de

5. Elternschulung

Im Rahmen von Elternabenden informieren und coachen wir Eltern im Umgang mit den Themen Gewalt, Missbrauch und Mobbing. Eltern erfahren, wie sie ihre Kinder stärken und vor Übergriffen schützen können. Das Ganze realitätsnah und am Erziehungsalltag orientiert. Wir vermitteln Grundlagenwissen, Material und Literatur sowie Methoden, die Eltern in den Alltag integrieren können.

Dauer: 1,5 Stunden

Ansprechpartner: Frauennotruf Deggendorf 0991 – 382460 oder info@frauennotruf-deggendorf.de